



Denise Rohner würde am liebsten etwas studieren, bei dem sie immer draussen in der Natur ist.

Nur wen man gut kennt, kann man auch gut beraten.

Sie gut zu kennen, heisst, Ihre Lebensumstände, Bedürfnisse und Ziele genau zu verstehen. Also die Bank in Ihrer Nähe zu sein, die Ihnen genau zuhört, um Ihnen dann massgeschneiderte und deshalb erfolgversprechende Lösungen anzubieten.

Dazu gehören zum Beispiel eine individuelle, professionelle Beratung und ein kontinuierlich hohes Engagement unserer Beraterinnen und Berater. Kommen Sie bei uns vorbei, damit wir Sie und Ihre Ziele besser kennen und verstehen lernen. Und Sie dementsprechend beraten können.

www.szkib.ch



Biohof Fluofeld



Direktverkauf

im Hofladen in Oberarth und an Wochenmärkten in Einsiedeln, Brunnen und Goldau



fluofeld.ch



BIOSUISSE

Familie Reichmuth

Biohof Fluofeld Tel. 041 855 31 69
6414 Oberarth biohof@fluofeld.ch

Gemüse, Kartoffeln,
Weide-Beef, Eier,
Beeren, Most,
Spirituosen...

Gönner 2012:

Stiftung Pflegezentren Gemeinde Arth, Goldau

Ernst Feissli, Goldau

Margrit Wullschleger-Schmidlin, Goldau

Alice Heinzer, Goldau

Ruedi Imlig jun., Goldau

Viviane Ehrbar, Goldau

Franz Regli, Goldau

Elisabeth Jütz, Oberarth

Karl Bucher AG, Goldau

Haarkultur, Rita Graf, Goldau

Kirchenkonzert 2012

Sonntag, 9. Dezember 2012, 17 Uhr, Pfarrkirche Goldau

Leitung: Christian Stutzer



Musikverein Goldau

Kirchenkonzert 2012

Geschätzte Konzertbesucherinnen und Konzertbesucher,

Der Musikverein Goldau lädt Sie ganz herzlich zum Konzert in der Kirche ein. Wir freuen uns, Sie eine Stunde mit Musik amerikanischer Komponisten unterhalten zu dürfen.

Mit feierlichen amerikanischen Hymnen eröffnen wir das Konzert. Die dreisätzigige Suite von Walter Hartley trägt den passenden Namen «Angel Band». Im Hauptwerk «Watchman, Tell Us of the Night» thematisiert der Komponist Mark Camphouse die emotionale Gefühlslage misshandelter Kinder. Deren Einsamkeit und Alpträume, Heilung und Trost bilden ein musikalisches Spannungsfeld, das atemberaubende Klangerlebnisse erzeugt: Schliessen Sie die Augen und «fühlen» Sie Musik!

Unverkennbar tänzerisch geht es im «Pas de deux» von Alfred Reed zu und her. Wesentlich ruhiger, aber nicht minder klangvoll erklingt Frank Ticheli's Werk «Shenandoah». Es ist dem gleichnamigen Fluss in den USA gewidmet. Mit «October» beenden wir unser diesjähriges Konzert in der Kirche. Auch hier ist der Name Programm. Der zehnte Monat des Jahres ist bekannt für seine goldenen Herbstfarben und fulminanten Lichtspiele bei klarster Sicht, die von Eric Whitacre bestechend vertont wurden.

Wir bedanken uns bei Ihnen für Ihr Kommen und bei der katholischen Kirchgemeinde für das Gastrecht. Im Anschluss an unser Konzert offerieren wir Ihnen noch wärmenden Glühmoscht. Natürlich werden wir auch dieses Jahr ein Weihnachtsmärchen aufführen! Am Samstag, 22. Dezember, jeweils um 9.30, 10.30 und 11.30 Uhr erzählen wir, musikalisch umrahmt, im Alterszentrum Mythenpark die Geschichte von «Schellenursli».

Herzliche Grüsse,

Pia Aschwanden
Präsidentin Musikverein Goldau

Programm

Angel Band Walter Hartley (1927)

Suite nach Melodien von alten amerikanischen Hymnen
I. Rainbow
II. Africa
III. Finale

Watchman, Tell Us of the Night Mark Camphouse (1951)

*Watchman, tell us of the night. For the morning seems to dawn;
Traveler, darkness takes its flight; Doubt and terror are withdrawn.
Watchman, let thy wanderings cease; Hie thee to thy quiet home.
Traveler, yes; it brings the day. Healing wholeness now has come!*

Pas de deux Alfred Reed (1921 - 2005)

Szene eines Balletts, aus der 3. Suite für Blasorchester

Shenandoah Frank Ticheli (1958)

«Tochter des Mondes»

October Eric Whitacre (1979)

www.mvgoldau.ch

